

# The Crimson Circle

## LEHRER-SERIE

### Shoud 9

7. April 2007

## "Sans Definition"

Übersetzt von Tanja Barth

### *And so it is,*

wen habt ihr erwartet...? (*Lachen*) ...außer mir, Tobias?

Wir versammeln uns hier zusammen mit Shaumbra, mit den Lehrern, mit euch allen in diesem Klassenzimmer der Neuen Energie.

Tatsächlich war es bis vor dem Bruchteil eines Augenblicks noch nicht entschieden, wer wirklich diesen Shoud durchführen wird. Ich habe ein bisschen Armdrücken mit Kuthumi gespielt... und ich habe gewonnen. (*Tobias lacht amüsiert*) Aufgrund des Themas, über das wir heute sprechen werden, wollten wir beide diesen Shoud machen. Wir hatten also unsere eigene kleine Kollision – auf eine angenehme Art, aufgrund der Nähe, die ich mit jedem einzelnen von euch habe.

Oh - und Kuthumi hat das natürlich auch. Aber ihr und ich, wir haben so viel Zeit miteinander verbracht, mehrere Leben, Leben in den Tempeln von Ti-En, Leben zu der Zeit von Yeshua, weitere Leben danach, und dann das Leben hier und jetzt auf der Erde. Ihr verkörpert diese „albernen und einfältigen Menschen“, wie euch Kuthumi nennt - ich würde sagen, ihr versucht sie zu verkörpern, so richtig habt ihr das noch nicht heraus gefunden... ein Teil von euch ist hier, ein anderer Teil dort. Ich war es jedoch, der heute kommen wollte, um an diesem Tag mit euch zusammen zu sein. Lasst uns zu Beginn einen tiefen Atemzug nehmen, denn heute werden wir uns zu neuen Orten begeben.

(*Pause*)

Seht ihr... wie ihr wisst: Sobald ihr euch selbst *akzeptiert*, so wie ihr es gerade tut, in unserem Sicherem und heiligen Raum, und ihr euch selbst annehmt und euch in eurem Körper, in eurer Menschlichkeit und mit eurer Seele wohl fühlt, dann können wir tatsächlich wirklich hereinkommen. Sobald ihr euch selbst akzeptiert, kann ich euch sehr, sehr nahe sein - ihr könnt mich regelrecht einatmen. Es ist viel leichter für euch, wenn ihr euch in diesem angenehmen und Sicherem Raum befindet, mich einfließen zu lassen direkt in euren Körper... ohne euch sorgen zu müssen.

Wie ihr wisst, nehme ich euch diesen nicht weg – ich habe meinen eigenen. Wie ihr wisst, werde ich auch nicht versuchen, Energie von euch zu stehlen – ich brauche das nicht. Wie ihr wisst werde ich auch nicht versuchen euch von etwas zu überzeugen - da ihr keine Kompromisse eingeht und wisst wer ihr seid, ihr, die hier in diesem Raum sitzt, dieser kleinen Dimension, die wir hier erschaffen.

**Wenn ihr *fühlt*, dass ihr euch wirklich kennt, verändern sich Energien.** Ich kann euch sehr nahe sein. Ich kann direkt in eurem Körper sein. Ich kann mit eurem Bewusstsein verschmelzen und damit tanzen. Ihr verliert nie die Verbindung, zum dem was ihr seid und dennoch könnt ihr diese wunderschöne Verschmelzung von Energien schaffen.

Zuerst tanzt ihr diesen Tanz mit mir, dann laden wir die anderen Energien von Shaumbra ein. Wir tanzen alle zusammen, diejenigen, die sich mit uns genau in diesem Augenblick verbinden, und auch diejenigen, die dies zu einem späteren Zeitpunkt hören oder lesen. Wenn ihr euch selbst fühlt und akzeptiert, so wie ihr es jetzt gerade tut, könnt ihr euch auch den anderen Reichen öffnen, den Engelwesen, die die Durchführung unseres Shouds unterstützen, da es hierbei um mehr als nur um Worte geht, die auf den menschlichen Ebenen gesprochen werden.

Was ihr heute hier fühlt und wo euer Bewusstsein sich heute hinbewegt, wird auch in den anderen Reichen gespürt. Was ihr heute hier tut – wahrscheinlich macht ihr dabei noch nicht einmal einen Finger krumm – verändert das ganze Bewusstsein überall. Lasst uns einen tiefen Atemzug nehmen... erkennt euch selbst... und atmet uns ein.

*(Pause)*

Hier sind wir also, Shaumbra, an dem heutigen besonderen Tag. Besonders, da es die Zeit ist, die ihr in vielen Religionen und spirituellen Gemeinschaften „Ostern“ nennt. Es ist die Zeit des Todes und es ist die Zeit der Auferstehung. Viele Menschen haben dies so akzeptiert... Menschen haben die Geschichte von Jesus akzeptiert, die eine bestimmte Energie erschafft, die in gewisser Weise *die Transformation des Todes des alten Selbst* ermöglicht.

**Aber wie ihr wisst gibt es in Wahrheit keinen Tod außer dem Tod einer Energie, die dem Meister nicht mehr dient.** Loslassen, das ist Tod... einfach Loslassen. Loslassen alter Strukturen und Gewohnheiten, sowie der alten Art der Wahrnehmung. Lasst sie sterben, damit die Energien in ihren reinen und natürlichen Zustand zurückkehren können.

Und dann die Auferstehung... die *Auferstehung* ermöglicht dir, dich in neue Bewusstseinsbereiche hineinzubewegen bzw. zu entwickeln. Manchmal, manchmal kann diese Auferstehung, kann die Veränderung herausfordernd, überwältigend sein. Aber wie ihr wisst findet hier ein natürlicher Prozess statt und ihr gestattet diesen. Er bringt euch ... Ihr bringt euch auf eine neue Bewusstseins- und Verstehensebene. Da so viele Menschen der Geschichte vom Tod und der Auferstehung zustimmen, sind diese Energien zurzeit überall um euch herum - besonders im vergangenen Monat.

Wir wissen, dass ihr sie gefühlt habt. Ihr habt das menschliche Bewusstsein gefühlt – ein alter Teil der stirbt, und ein Teil ist bereit zu erwachen. Aber es handelt sich dabei um *eine neue Ebene menschlichen Bewusstseins*, das jetzt bereit zum Erwachen ist.

Da ist die Besorgnis. Da ist die Angst. Da ist das Verlangen zurück zum Alten zu gehen. Ihr habt diese Erfahrung selbst so oft gemacht. Ihr befindet euch in der Erfahrung eures eigenen Aufstiegs. Wie oft wolltet ihr zurückgehen? Ihr habt euch alleine hinausgewagt, zeitweise einsam, ohne Verbindung zum alten Selbst, da das neue geboren worden ist. Wie oft wolltet ihr zurückgehen? Wie oft habt ihr bedauert, diesen Erfahrungsweg eingeschlagen zu haben? Durch genau das gehen die Menschen besonders zu der Zeit, die ihr Ostern nennt, die Auferstehung. Und ihr habt das gefühlt. Ihr habt das erfahren.

Es ist interessant festzustellen, dass... wir sehen die Energie von Shaumbra, wir sehen sie von dem *Engelsgipfel* aus, wenn wir uns all das anschauen was gerade passiert. Aus unserer Sicht ist dies auch die Zeit des Jahres, in der sich die Energie der Erde vom ihrem Tod, von ihrem Winter, in ihr Erwachen, ihre Auferstehung wandelt. Wie ihr wisst hat der exaktere Kalender ursprünglich im Frühling begonnen. Warum dieser überhaupt auf den Januar, mitten im Winter, gelegt wurde – keine Ahnung! Ihr befindet euch also derzeit in der Energie der Veränderung, der Transformation.

In diesem letzten Monat gab es einen Zeitpunkt, an dem euch eine Frage gestellt wurde – nicht von mir Tobias oder von Saint Germain, sondern von euch selbst. Wir haben uns zurückgenommen und beobachtet. Wir geben unsere Ratschläge und Anmerkungen nur, wenn ihr uns fragt. In diesem letzten

Monat haben wir das beobachtet, und es war sehr interessant. Viele von euch haben sich in den Träumen oder im Wachzustand sich selbst gefragt: „Soll ich in diesem physischen Körper weitermachen, in dieser Illusion der Realität? Oder soll ich jetzt gehen?“

Es gibt keine Bestrafung fürs „Gehen“. Ihr verliert dabei nichts, genau genommen gewinnt ihr einiges. „Soll ich das Leben jetzt beenden, vielleicht leise, vielleicht mit etwas Drama?“ Es spielt keine Rolle.

So viele von euch haben sich diese Frage gestellt, in den vergangenen Tagen seit unserem letzten Shoud. Ihr habt euch gefragt, ob ihr eure Arbeit erledigt habt. Ihr habt euch gefragt, warum ihr euch den Nöten der physischen Realität stellt. Ihr habt euch gefragt, wie es wohl wäre hier zurück zu sein mit Saint Germain, mir, Einstein, Tesla all den großen Wesen, die darauf warten, dass ihr zurückkommt.

Wir sind hier richtig gut am feiern. Wir haben viel Spaß hier. Wir nehmen die Dinge nicht zu ernst. Wir leben die Selbstliebe, Hingabe und Intimität. Es ist großartig hier, großartig.

Viele von euch fragten sich: „Was zur Hölle mache ich hier auf der Erde?“ Ihr habt das zuvor schon gehört, ihr kennt diese Stimme. Jetzt ist es jedoch ein bisschen anders, da ihr euch selbst die Frage stellt. Es war keine Stimme von außen, diesmal war es die innere Stimme. Soll ich bleiben oder soll ich gehen? Wir beobachteten, wir haben euch zugesehen, wir haben gefühlt, wie sich eure Energien bewegt und geändert, manchmal sind sie kollidiert und manchmal haben sie einander korrumpiert. Wir waren wirklich überrascht.

Hier bei uns haben Legionen von Engeln darauf gewartet, dass ihr herüber kommt. Es wäre natürlich großartig gewesen, ihr wärt geehrt worden. Wir hätten mit euch gefeiert. Wir waren überrascht. Sehr, sehr wenige Shaumbra auf der Welt haben das getan. Sehr wenige Shaumbra, haben sich entschieden zurückzukommen. Die meisten sind geblieben. Und noch mal, ihr müsst das nicht. Wie gesagt, der Tod ist alles andere als schwierig für euch, Shaumbra. Ihr kennt den Prozess. Ihr fürchtet die erdnahen Reiche nicht. Ihr fürchtet euch nicht vor dem Ort der nicht existiert, der Hölle genannt wird. Es wäre leicht gewesen, aber nur sehr wenige taten dies.

Es war interessant. Wir haben uns mit der Aussage befasst: Was ist es? Warum? Wir haben uns eure Energie angesehen, die Energie von Shaumbra, und unsere Erkenntnis ist, dass ihr beginnt, **Freude** in eurem eigenen Leben zu finden. Ihr fangt an zu verstehen, wie Energie funktioniert, was wahrhaftig und was nicht. Ihr beginnt zu verstehen, dass ihr **Schöpfer** seid. Nicht nur die Worte zu hören und diese zu rezitieren, sondern wirklich diese Worte und diese Energien zu **leben**.

Viele von euch haben gespürt, dass ihr soweit gekommen seid – warum jetzt gehen? (*Lachen*) Viele von euch haben gefühlt... „Es sind nur noch wenige Monate bis zum Quantensprung, ich werde zumindest solange warten. (*Lachen*) Ich möchte zu dieser Party auf der Erde.“ Vertraut uns, auch wir werden da sein, in voller Stärke. Bei der Feier anlässlich des Quantensprungs werden mehr Engel als Menschen da sein. Auch wir haben darauf gewartet.

Ihr habt euch und euer Leben, auch bezüglich der Verbindung zu anderen Menschen, aus einer neuen Warte betrachtet. Ihr seid bereits durch das allerschlimmste in dem ganzen Aufstiegsprozess hindurch. Ihr habt den Teil des Todes hinter euch und seid jetzt im Teil des Erwachens und der Auferstehung. Zugegeben, es gibt Zeiten, zu denen es noch immer schwierig sein kann, da es Dinge gibt, wie andere Menschen, wie den sehr alten Kampf der Energien in der Dualität - sehr Alte Energie, und ihr spürt und fühlt das. Ihr habt euch entschieden zu bleiben. Ihr habt euch entschieden dies fortzuführen.

Ich möchte diesen Augenblick nutzen, um euch zu danken und euch zu ehren. Denn ihr müsst das nicht, ihr seid frei... ihr seid befreit vom spirituellen Dienen. Ihr seid befreit von alten Verträgen. Ihr seid sogar befreit von der Shaumbra Energie, zumindest als Form einer Verpflichtung. Es ist eine Wahl, in der Shaumbra Energie zu sein. Ihr müsstet nicht hier sein.

Eure Wahl zu bleiben hat uns auf unserer Seite zu ein paar Tränen gerührt, eure Wahl auf der Erde zu bleiben. Ihr wisst dies ist das Klassenzimmer der Neuen Energie, DAS Klassenzimmer der Neuen Energie. Wir wissen, dass es auf der Welt noch viele andere Gruppen gibt, spirituelle Gemeinschaften, New-Age-Gruppen, metaphysische und religiöse mit denen wir auch arbeiten. Wir arbeiten mit Engelwesen, die diese Gruppen anleiten. Aber aus unserer Sicht, hier auf dem Engelsgipfel, gibt es keine, die man mit Shaumbra vergleichen kann. Keine.

Schaut es euch an - wie auch Cauldre zuvor festgestellt hat, seid ihr nicht durch Regeln verbunden - die meisten Organisationen sind dies. Ihr werdet nicht durch eine Reihe von vorgegebenen Glaubenssätzen zusammengehalten – bei den meisten Organisationen ist das der Fall. Ihr seid auch nicht an eine Hierarchie gebunden, innerhalb derer ihr zu berichten habt - die meisten Organisationen sind dies.

Ihr seid zusammen, ihr bleibt zusammen, aufgrund eurer *Wahl*, aus eurem Herzen heraus und aus dem Dienste gegenüber der Menschheit, deren Lehrer ihr seid. Es ist ein fantastisches Konzept, das ganze was ihr als **Shaumbra** bezeichnet. Dies ist das Klassenzimmer der Neuen Energie. Ihr seid diejenigen, die es durchlaufen. Oh ja, es gibt auch Einzelne auf dieser Welt, aber als Gruppe seid ihr DIE Gruppe. Ihr habt mit neuem Bewusstsein gespielt, mit neuer Physik, die die dreidimensionale Physik in der alten Dualität, die ihr schon so lange kennt, übertrifft. Dies ist DAS Klassenzimmer der Neuen Energie.

Wie ich schon sagte und ihr habt heute auch Cauldre sagen hören: Neue Energie - was ist das? Was ist das? Und ich sage euch jetzt: **Es ist ohne Definition** – ohne Definition. Und wir werden dies heute erforschen. Wir erforschen „ohne Definition“.

Lasst uns einen tiefen Atemzug nehmen, Shaumbra.

\*\*\*

In unserem letzten Treffen haben wir darüber gesprochen, keine Kompromisse mehr zu machen. Ich möchte hierzu noch mal einen kurzen Überblick geben. Ich fordere jeden von euch auf, diese Energie in euch weiterhin zu fühlen. Was bedeutet *Kompromiss*, auf eurer inneren Ebene? Ein Kompromiss ist grundsätzlich eine Beschränkung. Kompromisse werden verursacht durch Dinge wie Angst oder Unsicherheit, oder was ihr als alte Glaubenssysteme über richtig oder falsch bezeichnet, Dinge die man tun bzw. nicht tun sollte.

*Kompromiss* ist, wenn ihr euch selbst schwächt, wenn ihr euch selbst unter den Scheffel stellt und wenn ihr anderen erlaubt euch kleiner zu machen. *Kompromiss* ist wenn ihr wisst, wie es sich in euch eigentlich anfühlt, wo eure Mitte, euer Kern ist, wenn ihr dann aber vorgebt, dass ihr dies nicht wisst. Ihr erlaubt dann äußeren Situationen und Umständen die treibende Kraft in euerem Leben zu sein. *Kompromiss* ist, wenn ihr sagt, dass ihr der Schöpfer seid, aber ihr euch in Wahrheit nur als Mini-Schöpfer, als kleinen Schöpfer wahrnehmt. Das ist Kompromiss.

Ihr seid entweder ein Schöpfer, voll und ganz, oder ihr seid es nicht. Wenn ihr kein Schöpfer seid, seid ihr ein Opfer. Wenn ihr nicht Schöpfer seid, seid ihr in Wirklichkeit ein Opfer, ein Opfer von allem anderen, von anderen Menschen, vom Massenbewusstsein, Außerirdischen – von allem außerhalb von euch. Ihr gebt eure Energie weg.

**Keine Kompromisse einzugehen bedeutet, sich selbst zu verstehen, sich in sich selbst zu erkennen und zu akzeptieren wer man ist, zu akzeptieren, dass man selbst *Gott* ist.** Ihr stellt dies dann nicht in Frage, ihr macht keine halben Sachen.

Wir sprechen über dieses Thema, es ist sehr, sehr wichtig. Wir haben dieses Thema in unserem letzten Shoud behandelt, da ihr den nächsten Schritt in die Neue Energie, die *ohne Definition* ist, nicht mit Kompromissen gehen könnt. Ihr könnt dort nicht „teilweise“ hineingehen. Ihr öffnet euch dem vollständig.

Arbeitet weiterhin mit der Energie, keine Kompromisse mehr zu machen. Schaut euch diese weiterhin in eurem Leben an. Manchmal ist sie versteckt. Manchmal spielt diese Energie mit euch. Manchmal redet ihr euch selbst ein, Kompromisse eingehen zu müssen, um zu überleben. Manchmal schwächt die ganze Kompromissenergie eure persönliche Energie sehr. Ihr seid euch noch nicht mal bewusst, dass ihr das tut.

Kompromiss könnt ihr mittels eures Verstandes erkennen, aber meistens nehmt ihr sie durch eure *Gefühle* und in eurem Herzen wahr. Oftmals versteht ihr gar nicht so genau was da vor sich geht, aber ihr könnt es wirklich fühlen, wenn ihr Kompromisse eingeht. Wie schon im letzten Shoud erwähnt, euer Energie-Level fällt ab. Ihr fühlt euch, als hättet ihr euch selbst verraten. Ihr fühlt euch klein statt groß. Das passiert, wenn ihr Kompromisse eingeht.

Schaut euch euer eigenes Leben an, eure berufliche Situation. Schaut euch die Kompromisse an, die ihr in diesem Bereich eingeht und warum ihr das tut. Ich habe dies schon zuvor gesagt und ich betone es nochmals: Früher oder später müsst ihr für euch selbst arbeiten, Shaumbra – früher oder später.

Ihr geht also Kompromisse ein, ihr braucht den Job wegen des Gehalts um euch zu ernähren, um eure Familie zu ernähren. Ihr glaubt ihr braucht diesen, weil es da draußen sonst nichts gibt für euch. Ihr geht diesen Kompromiss ein und sagt euch selbst, wenn dies und jenes passiert dann werde ich vielleicht dort weggehen. Wenn die Arbeit auf mich zukommt, und wenn ich die Garantie habe, dass ich dann genug zu tun habe mit meinem neuen Unternehmen, dann werde ich gehen.

Das ist Kompromiss, das ist Kompromiss. Nun, aufgrund der Art und Weise wie Energie funktioniert, werdet ihr das so nie erreichen. Und dann werdet ihr frustriert sein, eure Energie wird schwach, euer physischer Körper wird entsprechend reagieren, und ihr kommt zu uns zurück zum Feiern. Aber ihr werdet nicht glücklich sein, über die Umstände, die euch zu uns führten.

Diese ganze Energie von *Kompromiss* ist sehr wichtig, um weiter auf die nächste Ebene zu gehen. Wir werden heute einen kleinen Vorgeschmack davon bekommen.

Heute sind keine Gäste hier, die euch etwas erzählen – keine Gäste. Nur ich, Tobias. Dann sind da noch die Engelwesen, die nicht-physischen Wesen, die uns bei der Energie der Dimension, die wir hier erschaffen, unterstützen. Heute sind keine Gäste hier. Wir brauchen diese Energie zum Erforschen, zum Erforschen von etwas *Neuem*.

\*\*\*

Nehmt euch einen Augenblick Zeit, atmet ein, fühlt euch, wie ihr hier und jetzt geerdet seid.

*(Pause)*

Fühlt *euch*, wenn ihr diesen Atemzug nehmt, fühlt euch selbst. Versucht nicht zu analysieren, fühlt euch einfach nur selbst. Ihr seid es, euer Körper, euer Verstand, eure Seele, alles in diesem Raum. Und nun lasst uns uns ausdehnen, aus diesem Moment des Jetzt.

Verlasst nicht euren Körper, dehnt einfach nur euer Bewusstsein aus, seht ihr. Es ist als würdet ihr einen Stein ins Wasser werfen. Ihr könnt die konzentrischen Kreise sehen, die immer weiter hinausgehen. Genau das könnt euch ihr mit eurer Energie tun. Ihr seid der Stein, ihr seid die Mitte. Dehnt eure Energie aus.

Ich möchte euch heute in die anderen Reiche führen. Ich möchte heute mit euch zurück zum **Shaumbra Service Center** gehen.

Was ist das Shaumbra Service Center? Es ist die Energie von Shaumbra. Es ist eure Gruppenenergie. Das

Shaumbra Service Center ist ein Ort, an den ihr jederzeit kommen könnt, um zu regenerieren, um zu lernen und um zu lehren. Es ist ein virtueller Ort, jedoch aufgrund des Bewusstseins und der Vereinbarung zwischen allen Shaumbra ist er eine Realität. Er ist da.

Aufgrund eurer Wahrnehmung der Realität, wie ihr die Realität seht, sieht es für jeden von euch ein bisschen anders aus. Wenn ihr also mit einem Shaumbra sprecht, sagt dieser vielleicht, dass das Shaumbra Service Center so und so aussieht, ein anderer behauptet etwas anderes. Wie sieht es nun aus? Wie alles, was zuvor beschrieben wurde.

Warum soll Energie nicht verschiedene Facetten haben? Seht ihr. Warum können nicht Dinge unterschiedlich aussehen, je nachdem wer diese sieht, wer diese beobachtet? Warum kann das Shaumbra Service Center nicht die Art und Weise wie es aussieht und sich anfühlt in jedem Moment verändern?

Ihr seid so daran gewöhnt in einem eingeschlossenen Bewusstsein zu leben, in einem sehr fokussierten Bewusstsein in der Dritten Dimension, und sobald ihr zum Beispiel die Blumen hier vorne im Raum anseht, besteht ein gegenseitiges Einvernehmen, wie diese auszusehen haben. Oder ist dem nicht so, ist dem nicht so?

Seht ihr, und die Blumen können sich *verändern*. Die Blumen beginnen Dinge zu tun. Jetzt fordert es eure Augen und euren Verstand heraus, denn sie sind so viel mehr als nur ein Blumenstrauß. Sie sind so viel mehr als nur ein Fest der Farben. Sie können singen, vielleicht sogar besser als ich. Sie können sich verändern und verwandeln.

Und jetzt weiß der Verstand nicht, wie er damit umgehen soll. Der Verstand sagt: „Tobias spricht sehr in esoterischen Begriffen. Tatsache ist, dass Blumen sich nicht verändern! Möglicherweise verändern sie sich, wenn sie verblühen, aber im hier und jetzt verändern sie sich nicht.“ Aber das... das, liebe Freunde, ist eines der wesentlichen Themen heute. Was passiert wirklich? Was ist wirklich real?

Das Shaumbra Service Center kann heute also anders aussehen, als das letzte Mal als ihr hier wart. Es kann andere Eigenschaften haben. Es muss nicht immer gleich sein. Wie ihr seht, kann es ganz verschieden sein. Es muss nicht immer dieselbe Identität haben, es kann viele, viele, viele Facetten zur gleichen Zeit haben.

Im Zusammenhang mit unserer heutigen Studie, sind da noch die Engelwesen des Crimson Council, die geholfen haben, eine Energieplattform im Shaumbra Service Center vorzubereiten. Lasst unsere Energien zusammen hineinfließen, lasst uns durch die Tür gehen, sofern diese für euch vorhanden ist. Ihr könnt auch durch das Fenster gehen, wenn ihr wollt. Vielleicht gibt es dort gar keinen Eingang. Ihr könnt einfach durch die Wand gleiten. Es spielt keine Rolle. Lasst eure Vorstellungen, wie Dinge auszusehen haben gehen, **damit diese alles sein können, was sie wirklich sind**.

Lasst uns alle nun in das Shaumbra Service Center gehen. Dort ist jede Menge Platz, es braucht also kein Gedränge zu geben.

\*\*\*

Nehmt euch einen Augenblick und spürt die Energie des Raumes, in dem wir uns jetzt befinden. Wir ihr euch erinnern könnt haben wir beim letzten Mal als wir hier waren über das *Wasser* gesprochen. Wasser ist eine wichtige Dynamik, nicht nur bei euch auf eurer Seite, sondern auch in unseren Reichen. Unser Wasser besitzt nicht die physischen Merkmale, die ihr auf der Erde habt. Das Wasser hier ist fließende, kühlende, beruhigende Energie.

Diejenigen unter uns, die auf der Erde gelebt haben, können in diese Reiche, den Engelsreichen, ein einsichtigeres und tieferes Verständnis der Energie, die sich Wasser nennt einbringen. Aber alle Engel, die meisten Engel arbeiten mit Wasser. Wasser ist hier heilend, fließend, beruhigend - das ist also auch die

Energie von Wasser hier bei uns, und es gibt jede Menge Wasser hier im Shaumbra Service Center. Kommt schon, setzt euch, wenn ihr möchtet. Entspannt euch, genießt den Moment, den wir im Service Center zusammen verbringen.

Hier in diesem Raum benutze ich **Worte**. Ich benutze Worte um Merkmale zu definieren, wie „Wasser“, Worte um auf den Stuhl hinzuweisen, wenn ich sage: „Setzt euch auf den Stuhl.“ An dieser Stelle nutze ich Worte zur Gestaltung einer Realität. Worte sind sehr interessant, sie tragen spezifische Energien mit sich. Wir nutzen Worte um die Wände dieses Raumes hier zu definieren.

Einige von euch sehen eine Steinwand, andere sehen in diesem Raum eine Wand aus Farben. In diesem Raum gibt es viele Blumen, sie wurden für euch hergebracht. Exotische Blumen, duftende Blumen, Blumen, die in verschiedenen Farben blühen und strahlen, und deren Energien vibrieren, die diese zu euch, die ihr da in euren Stühlen sitzt, übertragen.

Der Boden unseres gemeinsamen Raumes, der Boden unterstützt euch hier und jetzt. Er ist eine Plattform, ein Fundament. Einige von euch sehen einen wunderschön gekachelten Boden. Andere von euch wählen in diesem Moment, auf einem dicken, flauschigen Teppichboden zu sitzen. Andere von euch ziehen es vor einfach nur auf dem Erdboden zu sitzen, da sie sich stets mit den Energien von Gaia verbinden, mit den Erdenergien. Einige von euch befinden sich auf einem Glasboden, wenige schweben auf Wolken.

Wie ihr seht, könnt ihr alle unterschiedlichen Perspektiven derselben Erfahrung haben. Ich nutze hier *Worte* um zu definieren, da Menschen auf diese Weise kommunizieren. Worte sind sehr interessant - und sehr einschränkend. Auf der Erde habt ihr viele verschiedene Sprachen. Und die Sprachen entwickeln die Worte, die dann die Energie hervorbringen, ob als Bild oder Gefühl. Jedoch transportieren die Worte auch eine ganz spezifische Vibration, und während ich hier so in Worten zu euch spreche, verändern wir, spielen wir mit der Vibration, der Symbolik in den Worten.

Die Sprache kommt aus dem Verstand, und aus der Sprache entstehen Worte. Daher sind Worte eine Sache des Verstands. Worte sind sehr limitierend, aber so kommunizieren Menschen. Euch wurde beigebracht, dass ihr so kommunizieren müsst. Worte limitieren die wahre Energie, aber derzeit benutzt ihr Worte für alles was ihr tut. Ihr benutzt Worte in Bereichen, die eigentlich nonverbal sind. Ihr nutzt Worte um Dinge zu definieren. Ihr nutzt Worte um die Energie von etwas zu formulieren.

Die Sprache ist ein erstaunliches Studium. Worte sind eine unglaubliche Energie, es sind Symbole. Während ich hier zu euch spreche, verwässern die Worte für einige immer mehr und ihr versteht gar nicht, was ich sage, da ihr damit beginnt, jenseits der Worte zu gehen. Da kommen jetzt nur noch Geräusche heraus, aus Cauldres Mund.

Wenn ihr euch in einer stark festgelegten 3D-Dimension befindet, nehmt ihr nur die 3D-Worte wahr, und diese haben eine ganz spezielle Bedeutung. Dehnt ihr euch aber jetzt aus, verschwimmen die Worte. Sie ergeben nicht wirklich einen Sinn, die Symbole sind weniger zusammenhängend, da ihr damit beginnt, auf einer anderen Ebene zu arbeiten. Ihr beginnt damit, *jenseits der Worte* zu gehen. Ihr nutzt Worte um das Shaumbra Service Center zu definieren, um diesen Raum der Worte zu definieren. Genau das macht ihr derzeit.

\*\*\*

Lasst uns nun gemeinsam in den nächsten Raum gehen. Nehmt einen tiefen Atemzug. Wie kommt ihr dort hin? Das ist mir egal. Lauft, schwebt, projiziert euch, dehnt euch aus. Lasst uns gemeinsam in den nächsten Raum gehen.

Nehmt einen tiefen Atemzug...

(Pause)

...und lasst uns hineingehen. Übrigens: Ist das *real*? Ist das real? Absolut, wenn ihr euch dafür entscheidet. Wenn ihr euch nicht dafür entscheidet, dann ist es nicht real. Wenn ihr euch dafür entscheidet, werden wir buchstäblich - da zwischen uns eine Bewusstseinsvereinbarung besteht - tut ihr dies tatsächlich auf einer bestimmten Ebene. Wir bewegen uns in den nächsten Raum, wir befinden uns im Shaumbra Service Center.

Manchmal muss ich wirklich lachen, was Menschen als real ansehen und was nicht. Houdini und einige der anderen großen Zauberer, die Magier und diejenigen, die mit der Merlin-Energie arbeiten, begreifen, dass absolut *nichts* real ist. Gar nichts. Es ist alles eine Illusion, oder besser ausgedrückt eine *temporäre Schöpfung*, da selbst die die ihr erschafft, die andere erschaffen, sich verändern werden. Die Energie wird sich weiter ausdehnen.

Das ist das besondere Sache an *Spirit*, an Gott oder wie auch immer ihr die allumfassende Energie bezeichnen möchtet. Da ist diese eine Sache, und diese sucht immer weiter nach Ausdehnung und Ausdruck. Bei *Spirit* gibt es diese bestimmte Sache, die sich selbst immer ausdrücken und dann weiter ausdehnen möchte, sie möchte sich ausdrücken und dann ausdehnen.

Wisst ihr warum? Weil Spirit *Vergnügen* ist, weil Spirit Liebe ist - und was die Energie der Liebe tut ist, sich andauernd auszudehnen und auszudrücken.

Also haben wir uns in den nächsten Raum ausgedehnt. Dies ist der **Raum der Gedanken**, der Gedanken. Jetzt muss ich für einige Zeit weiterhin Worte benutzen, da Menschen sich auf diese Weise verbinden und Energiedynamiken zustimmen. Ich möchte euch bitten hier im Raum der Gedanken zu sein, jedoch euch jenseits der Worte auszudehnen, jenseits dessen was hier durch die gesprochene oder geschriebene Sprache ausgedrückt wird.

Der Raum der Gedanken ist interessant. Gedanken benötigen keine Worte. Ihr denkt die ganze Zeit. Es muss nicht verbal ausgedrückt werden. Wenn jeder Gedanke verbal ausgedrückt werden müsste, würdet ihr nicht mehr aufhören zu sprechen. Aber die eine Sache bezüglich der Gedanken, die wahr ist und die euch limitiert, ist die, dass ihr Gedanken mit Worten oder Sprache belegt.

Nehmt einen tiefen Atemzug. Denkt jetzt an irgendwas. (*Pause*) Denkt zum Beispiel an Tesla. (*Pause*) Ihr seid durch eine Reihe von Worten gegangen um eure Gedanken zu bestimmen. Nun, möglicherweise habt ihr gedacht, „Tesla, Magie, Kreativität, Erfindung, Energie, Edison“. Aber während ihr gedacht habt, hat euer Gehirn gleichzeitig Worte darangehängt. Ihr seid sehr geübt im Anhängen von Worten an Gedanken. Auf diese Art kommuniziert ihr bzw. habt ihr in der Vergangenheit mit euch selbst kommuniziert. Damit zu spielen und zu beobachten, wie ihr Gedanken in Worte packt, wird ab sofort für euch interessant sein.

Nehmt euch einen Moment und denkt an das Shaumbra Service Center, in dem ihr euch befindet. (*Pause*) Ihr definiert die Energien in eurem Verstand durch Gedanken in Worte hinein. Ihr müsst dies tun, ihr würdet so trainiert, ihr müsst diese in Worte packen. Selbst Gedanken, die ihr nicht aussprecht, müsst ihr in Worte packen. Gedanken werden zu Worten.

\*\*\*

Nehmt nun einen tiefen Atemzug und lasst uns jetzt in den nächsten Raum gehen. Schwebt rüber, hüpfst rüber um dort zu sein. Beamt euch in einem Blitz rüber. Ihr seid nun im dritten Raum im Shaumbra Service Center. Nehmt einen tiefen Atemzug.

(*Pause*)

Dies ist der **Raum des Gefühls**. Spürt nun die Energien in diesem Raum.

(Pause)

...ohne Wertung und ohne Einschränkung... fühlt die Energien in diesem Raum.

(Pause)

Es könnte Liebe, Behaglichkeit, Hingabe sein, für einige von euch verhalten sich die Energien eher sprunghaft, bewegen sich schnell und schleudern vor und zurück. Spürt noch ein bisschen die Energien im Raum des Gefühls.

(Pause)

Einige von euch fühlen Farben. Einige von euch fühlen Dinge wie Erleichterung. Ihr fühlt Schmerz, wenige von euch. Einige fühlen Neue Energie. Ihr könnt also feststellen, selbst im Raum des Gefühls, welches sich jenseits des Verstandes befindet, jenseits von Gedanken, benutzt ihr noch immer Worte, um eure Gefühle zu bestimmen. Die Gefühle, die ihr hier wahrnehmt, fließen zurück in Gedanken in den Verstand, und dann hängt ihr diesen wieder Worte an.

Nochmals, ihr wurdet trainiert das zu tun, seit euren frühesten Tagen, von Leben zu Leben. Seit ihr Sprache benutzt, kreiert ihr Symbole, um die Wahrnehmung festzulegen. Worte werden auf allen Ebenen genutzt, um die Wahrnehmung zu definieren. Hierin liegt die größte Barriere und einer der Fallstricke, wie Energie funktioniert. Sie fließt zurück in den Verstand und in Worte.

Das ist nahezu unkontrollierbar. So wurde eure Energie trainiert und es hat euch bislang gedient. Es hat euch geholfen, Dinge zu verstehen. Es hat euch geholfen Energien zu definieren. Es hat euch geholfen eure Definitionen der Gefühle und der Gedanken mit euch selbst und anderen Menschen zu teilen. Dies ist ein allgemein anerkanntes Vorgehen. Ihr nehmt eure Gefühle und Gedanken und packt diese in Worte. Manchmal werden sie als Worte ausgesprochen, manchmal werden sie geschrieben, aber früher oder später werden sie als Worte ausgedrückt. Es ist wie ein Einfülltrichter, ihr füllt die Energien ein und ein und ein, bis sie unten als Worte rauskommen.

Nun, ein Wort kann viele Energieebenen haben. Wenn ich ein Wort wie „Baum“ ausspreche (*engl. „tree“, Anm. d. Übers.*), sind dort viele Ebenen enthalten. Aber es ist noch immer ein Wort, es ist nach wie vor eine Definition und diese besitzt noch immer ihre Beschränkungen. Diese Beschränkungen im Ausdruck von Energie, die euch bislang gedient haben, rauben euch jetzt den Verstand. Denn da gibt es was dahinter. Ihr wisst es, aber ihr wisst nicht, wie ihr das in Worte packen sollt. Ihr habt es gefühlt, aber ihr wisst nicht wie ihr das definieren sollt. Weil Menschen, ja sogar Engel, es gewohnt sind, ein eingeschränktes Bewusstsein zu haben.

\*\*\*

Nehmt einen tiefen Atemzug und lasst uns jetzt in den nächsten Raum gehen. Nicht trödeln, wir machen einen Shoud hier. Nehmt einen tiefen Atemzug und lasst uns in den nächsten Raum gehen.

(Pause)

Ich möchte euch jetzt bitten diesen Raum hier wahrzunehmen.

(Pause)

Viele von euch nehmen groß, dunkel, leer, dunkel, nicht sicher, wahr. Andere stellen fest, dass sich die Energie sehr schnell verändert, dass man sie nicht klar definieren kann. Es scheint als könntet ihr die Energien zuwenig festlegen, um diese zu definieren. Nehmt einen tiefen Atemzug und die Energien hier in diesem Raum wahr.

(Pause)

Dies ist der **Raum ohne Definition**, absolut ohne Definition. Daher wirkt es hier groß und dunkel und leer und sich schnell verändernd.

Es kann nicht definiert werden - und das ist die Neue Energie. Sie kann nicht definiert werden. Nun sollen wir definieren, was nicht definiert werden kann. Dies erscheint bisschen wie ein Konflikt. Aber was wir hier wirklich tun ist, darüber hinausgehen. Dies ist das Klassenzimmer, erinnert ihr euch? Heute gehen wir mit Shaumbra aus der ganzen Welt darüber hinaus.

Ich muss euch was sagen. Dieser Raum ohne Definition und das gesamte Konzept... wir werden dies SANS DEFINITION nennen... („sans“ kommt aus dem französischen und bedeutet „ohne“ – Anm. d. Übers.) ...sans – ohne.

SANS DEFINITION ist ein Bereich, in den sich selbst hier in den himmlischen Reichen nur wenige Engel hineinwagen. Die meisten Engelwesen setzen das Definieren fort. Nachdem die Erde von Engelwesen, die sich zu Menschen gewandelt haben, besiedelt wurde, wurden Sprachen entwickelt, was für die Engel sehr befremdlich und merkwürdig war. Als nun die Sprachen entwickelt waren und die Engel, die zu Menschen geworden sind, starben und in die nicht physischen Reiche zurückkehrten, brachten sie die Sprachen mit. Dies gilt insbesondere für die Reiche, die wir als die *erdnahen Reiche* bezeichnen, die, die noch immer mit den Energien der Erde verbunden sind.

Viele, viele Engelwesen sind dort in den erdnahen Bereichen, den nicht physischen erdgebundenen Realitäten. Die Sprache kam hierhin zurück mit jenen, die sich hier zwischen den jeweiligen Leben aufhalten. Daher kommt es, dass man in den erdnahen Reichen Sprachen sprechende Engel vorfindet. Für gewöhnlich sind sie sogar der Muttersprache, die sie in dem letzten Leben hatten, sehr verbunden. Demnach gibt es in den erdnahen Reichen Engelwesen, die sich untereinander nicht verstehen. Einige sprechen Deutsch, andere sprechen Englisch, wieder andere Japanisch.

Also sind selbst in den himmlischen Reichen Sprachen vorzufinden, die genutzt werden zur Definition von Energie sowie zur Definition von Gefühlen und Gedanken. Dies ist derart verbreitet, dass dies selbst außerhalb der erdnahen Reiche vorzufinden ist. Die Energie der Sprache ist sogar in den *Kristallinen Reichen* und darüber hinaus vorzufinden.

Während diese Energie nun also auch in die Reiche, die ihr als *ausgedehnte Reiche* bezeichnen würdet, einfließt, dann tut sie das nicht notwendigerweise in Form einer bestimmten Erdsprache, sondern vielmehr in Form sehr spezifischer Beugungen oder Wendungen, die in den nicht physischen Reichen zur Kommunikation von Gefühlen und Gedanken genutzt werden.

Was wir damit zu Ausdruck bringen möchten ist, dass es sich dabei nicht um etwas rein Menschliches handelt, sondern dass es auch darüber hinaus in die anderen Reiche gelangt. In dem *Raum ohne Definition*, ohne Beschreibung, in dem wir uns befinden, gibt es keine Worte. Hier gibt es keine Worte um Dinge zu definieren.

Dies ist ein interessantes Konzept und ein Konzept, mit dem wir euch bitten zu arbeiten. Wie kann man etwas *nicht* in Worte packen? Wie kann man einen Gedanken oder ein Gefühl haben, ohne dies mit Worten zu definieren? Wie könnt ihr und euer Verstand, ja sogar euer Körper, etwas vergleichen, was letztlich nicht in Form von Worten zu euch zurückgebracht wurde? Und das ist eine wundervolle und wunderschöne Herausforderung für euch, Shaumbra.

Vor langer Zeit haben einige der spirituellen und religiösen Gruppen und Gemeinschaften, die hier auf der Erde waren, das Wort *Gott* nicht ausgesprochen. Sie haben seinen bzw. ihren Namen nicht ausgesprochen, weil ... nicht weil es böse war oder weil sie bestraft worden wären, wenn sie das Wort Gott, Jawe oder

Jehova oder ähnliches ausgesprochen hätten. Es geht hier vielmehr darum, was sie damit übermitteln wollten, was wenige vor langer Zeit wussten ... dass es nicht definierbar ist. Es ist unbeschreiblich. Sie dachten sich: Wie kann man es nur verfälschen, indem man es in ein menschliches Wort packt? Denn sobald dies geschieht, habt ihr es bereits strukturiert und seine Energie eingesperrt.

**Ein wahrer Spirit kann nicht eingesperrt werden.** Wahre Energie ist absolut neutral. Energie ist neutral bis ihr sie aktiviert durch Gefühle oder Gedanken oder bestimmte Absichten oder Entscheidungen, und dann ist sie aktiviert. Aber sie sitzt da draußen im großen Unstrukturierten, im großen Undefinierten, im großen...ich wollte schon sagen „Unbekanntes“, aber das hat die falsche Energie... im großen SEIN, seht ihr.

Seht ihr was hier draußen passiert? Es ist wirklich schwierig zu definieren. Ihr könnt noch nicht einmal sagen, *es ist*, weil es gleichzeitig *nicht* ist. Ihr könnt auch nicht sagen, es ist großartig, weil es überhaupt nichts ist. Es ist neutrale Energie. Ihr könnt nicht damit anfangen sie zu strukturieren. Ihr könnt auch nicht anfangen sie zu beschreiben oder sie zu definieren, denn sobald ihr das tut, seid ihr wo? Zurück in eurem Verstand, zurück in euren Gedanken und zurück in euren Limitierungen.

Dies ist ein wundervolles, wunderschönes und einfaches Konzept. Und für euch, Shaumbra, an der Stelle an der ihr euch gerade in eurem Leben befindet, ist es hochgradig transformierend. Aber es kann auch eine der größten Herausforderungen sein.

Ich, Tobias und wir vom Crimson Council bitten euch, täglich ins Undefinierbare, ins Unbeschreibliche, ins Unstrukturierbare, SANS DEFINITION zu gehen. Ihr werdet feststellen, dass es anfangs sehr schwierig ist, weil ihr in euer altes Spiel des Verstandes geht. Der Verstand versucht zu definieren, und er definiert ganz genau wo wir uns gerade befinden. Wir sind im Raum ohne Definition, aber was versucht der Verstand hier? Er versucht, es zu definieren, es zu greifen, es gefangen zu nehmen, es zu strukturieren, es zu formen.

Dies war euer Training, eure Konditionierung. Aber jetzt ist es an der Zeit für das Klassenzimmer der Neuen Energie darüber hinaus zu gehen und sich von der Notwendigkeit des Definierens zu lösen.

Und nun geschieht etwas Interessantes, ihr versucht dies genau in diesem Augenblick: Ihr versucht den Verstand auszublenden. Ihr versucht ins Nichts zu gehen. Ihr müsst... spürt noch mal die Energien... Dies ist nicht das Nichts, es ist das ALLES. Es sind die *unermesslichen Potentiale*. Es sind die unbeschränkten Energiereserven. Es ist ein riesiges Gefäß gefüllt mit Energie.

Wir behaupten nicht, dass es Gott oder Spirit sei - das ist eine andere Sache. Wir behaupten, dass dies das *Undefinierbare* ist, das genau hier geschieht. Dies ist das größte aller Potentiale, da es nicht durch den Verstand und durch Worte beschränkt ist. Es ist noch nicht einmal durch Gefühle und entsprechende Worte beschränkt.

Wir bitten euch aufzubrechen und euch täglich ins Undefinierbare hinauszuwagen. Nun, Shaumbra, einige von euch nicken jetzt mit dem Kopf. Aber wir wissen, eure Hausaufgaben werden auf den Stapel der anderen Dinge, die ihr zu tun habt gelegt und ignoriert. Daher möchten wir nochmals betonen: Da ihr alle in die Neue Energie gehen werdet, braucht ihr diese Erfahrung! Ihr benötigt diese wunderschöne Ausdehnung täglich zirka 10 Minuten. Ihr werdet feststellen, dass dies wunderbar ist in der Nacht bevor ihr einschlaft oder am Morgen, wenn ihr aufwacht. Versucht es nicht während dem Autofahren (*Lachen*), oder während ihr elektrische Geräte benutzt. (*mehr Lachen*) Macht es in einem ruhigen Augenblick.

Nun, das ist wie ein unglaubliches Puzzle, das wir euch geben. Aber es ist kein Puzzle zum Lösen, sondern ein Puzzle zum *Erfahren*. Die Herausforderung ist hier, Energie nicht zu definieren, sie nicht in Worte zu packen. Aber wie sollt ihr diese dann erfahren? Wie sollt ihr diese dann verstehen? Seht ihr, darin liegt die Schönheit des Ganzen.

Offensichtlich gibt es eine andere Möglichkeit dies zu erfahren. Ihr habt bislang nur *eine* Möglichkeit genutzt dies zu tun: Durch die Gedanken, in Worte, in eine Struktur hinein, die ihr dann vergleichen konntet. Wie bereits erwähnt hat euch das bislang gut gedient auf der Erde. Es hat euch dazu gedient zu verstehen, was um euch herum geschieht. Wir gehen jetzt darüber hinaus.

Ich verrate euch noch ein paar Dinge. Es ist nicht was ihr glaubt, das es sein wird, da eurer Denken eine vorgefasste Meinung oder Auffassung hat. Es ist kein meditativer Zustand, indem ihr euren Verstand ausschaltet und euch selbst einfach nur erlaubt zu sein. Diese Erfahrung findet in einem anderen Bereich statt. Dies ist nichts worüber ihr jetzt schreiben könnt und Beiträge dazu im Shaumbra-Forum veröffentlicht, denn in dem Augenblick, verfälscht ihr es. Ihr denkt darüber nach.

Dies ist eine sehr persönliche und intime Erfahrung, die ihr machen werdet. Dies ist etwas, das euch verwirren und verblüffen wird. Ihr werdet sauer auf mich sein. Aber wenn ihr fortfahrt mit SANS DEFINITION zu arbeiten - ohne zu definieren - fängt es an sich selbst zu entfalten. Eure Einsicht dazu wird von einem völlig neuen und anderen Ort kommen - nicht notwendigerweise in eurem Körper, definitiv nicht in eurem Verstand.

Während ihr euch in dem Zustand von SANS DEFINITION befindet, werden einige von euch glauben verrückt zu werden. Aber es ist nur eurer Denken, das verrückt wird, und eure Wahrnehmung der Realität wird sehr frei werden. Eure Wahrnehmung der Realität war bislang verschnürt und verknotet, eingeschmiedet in Stahl. Sie war sehr fest, und sobald ihr in das SANS DEFINITION und darüber hinausgeht, sobald ihr hinausgeht, wird eure Wahrnehmung immer mehr wie das *Wasser* bei uns hier - sehr fließend und flüssig und offen.

Und manchmal werdet ihr euch sehr ungeerdet fühlen ... nehmt einen tiefen Atemzug und erinnert euch, dass ihr im Jetzt seid, jedoch in einem sehr ausgedehnten Jetzt. Manchmal werdet ihr das Gefühl haben, die Verbindung zu euch zu verlieren, da eure Verbindung zu euch im Verstand stattgefunden hat. Eure Verbindung, euer Bewusstsein von euch selbst, war bislang sehr limitiert in Worten, die genutzt wurden, um euer Selbst zu definieren und zu formen. Daher wird es sich manchmal unbehaglich anfühlen. Es wird sich manchmal vielleicht auch ein bisschen überwältigend anfühlen.

Aber Shaumbra, eines müsst ihr wissen: Es gibt viele Wesen auf unserer Seite, die euch durch diese Erfahrung helfen und führen. Es gibt nichts, aus dem ihr hinausfallen könnt. Ihr müsst euch auch nicht darum sorgen, euer Gefühl für euch selbst zu verlieren, da ihr dadurch einen völlig neuen Bezug zu euch selbst entwickelt.

Macht weiter und arbeitet mit der Energie von SANS DEFINITION selbst in eurem alltäglichen Leben und bringt diese mit zurück auf die Erde. Versucht Dinge, die ihr immer definiert habt, nicht mehr zu definieren - wie zum Beispiel eine Blumenvase. Selbst wenn ihr auch nur einen flüchtigen Blick darauf werft, fängt der Verstand an, dies zu analysieren, sie in Worte und eine Struktur zu packen. Ihr betrachtet die Farbe, ihr betrachtet die Größe oder Fassungsvermögen. All das geschieht durch Gedanken und Worte.

In dem SANS DEFINITION, im „darüber hinaus“, bewegt ihr euch auf eine völlig andere Wahrnehmungs- und Verstehensebene der Realität, die jenseits des Verstandes liegt.

Es ist sehr ungewöhnlich für uns, Worte zu benutzen, um über etwas zu sprechen, für das es keine Worte gibt. Es ist sogar schwierig für uns die Energie in Gedankenform zu übertragen, wie wir es gewohnt sind mit euch zu tun. Es ist sogar schwierig Gefühle zu übermitteln, denn selbst Gefühle haben ihre Beschränkungen. Es geht darum sich in eine völlig neue Ära zu begeben in eine völlig neue Dimension, die die Notwendigkeit zur Strukturierung, die Notwendigkeit zur Definition und die Notwendigkeit einer eingeschränkten Wahrnehmung übertrifft.

Dies ist Neue Energie. Dies ist Neue Energie. Neue Energie braucht und möchte zurzeit keine Art der Definition oder Struktur. Ihr könnt Neue Energie in ihrem reinen Zustand nicht in ein duales Umfeld aus

Alter Energie zwingen, da beide extrem unterschiedliche Merkmale besitzen.

Neue Energie ist ein Potential, das derzeit sehr präsent in eurem Leben ist, derzeit sogar so stark, wie die Wahrnehmung eures Selbst. Ihr habt sie nicht unbedingt gesehen oder gefühlt, da sie nicht definierbar ist. Ihr habt versucht die Neue Energie zu definieren, und wir hören viele von euch sagen: Dies ist Neue Energie und das ist Neue Energie. Aber sie ist nicht definierbar mit den Werkzeugen und Möglichkeiten, die euch derzeit zur Definition von Dingen zur Verfügung stehen.

Diese Arbeit die ihr täglich in SANS DEFINITION, im Unbekannten und Unbeschreiblichen macht, wird euer Bewusstsein in hohem Maße ausdehnen. Sie ermöglicht euch auch, mit der Nutzung von völlig anderen Wahrnehmungs-, Bewertungs- und Verstehenswerkzeugen in eurem Leben zu beginnen.

Diese Werkzeuge - wir werden sie *Werkzeuge der Erkenntnis* nennen, Möglichkeiten der Wahrnehmung - befinden sich bereits in euch. Ihr könnt sie nur nicht sehen, aufgrund der Art und Weise, wie ihr versucht Energie zu erklären und zu definieren.

Erkennt ihr das Paradoxon in unseren Aussagen, in etwas hineinzugehen, was nicht strukturierbar, definierbar oder beschreibbar ist, mit den euch derzeit zur Verfügung stehenden Mitteln? Gebt nicht auf, Shaumbra. Ihr versucht es einmal, ihr versucht es zweimal und es funktioniert einfach nicht: „Ich kämpfe. Mein Gehirn versucht es zu ergründen und ich kann es einfach nicht abstellen.“ Euer Gehirn macht nur, was ihr ihm beigebracht habt – es versucht die Informationen auf die gewohnte Art zu verarbeiten. Es versucht zu definieren und zu strukturieren. Genauso wie ein Töpfer versucht den Ton zu strukturieren und zu definieren.

Ein Töpfer würde sich furchtbar fühlen, wenn seine Finger einfach nur durch den Ton flutschen würden, ohne diesen zu definieren oder zu formen. Er würde sich als Versager fühlen. Ein Töpfer würde sehr frustriert sein, wenn der Ton immer flutschiger würde anstatt Struktur zu bekommen. Statt eine Vase zu erschaffen würde der Ton in seine Elemente und Bestandteile zufallen und regelrecht dahin schmelzen.

Und genauso wird es sein, wenn ihr in SANS DEFINITION, außerhalb eurer derzeitigen Wahrnehmung seid. Es wird sich so anfühlen, als würden für euch die Dinge auseinander fallen und euch durch die Risse hindurch entgleiten. Ihr werdet euch fühlen als wolltet ihr etwas umarmen, könnt es jedoch nicht. Ihr werdet euch fragen ob wir euch einen Streich spielen oder ob das keiner ist. Es geht darum darüber hinauszugehen, hinein in neue Bereiche.

Und noch einmal: Worte, Worte schränken ein, was wir ausdrücken möchten. Sobald ihr über die Notwendigkeit der Strukturierung und Definition hinausgeht, seid ihr wahrhaftig in der Neuen Energie. Und wenn ihr in der Neuen Energie seid, versteht ihr jetzt wirklich, wie diese in eurem Leben, in eurer Welt und eurer Realität angewendet wird. Und nochmals, Worte können dies nicht beschreiben.

Bewegen wir uns schlichtweg in eine andere Sprache hinein? Ja, aber in eine Sprache, die nicht durch den Verstand fließt. Bewegen wir uns in eine neue Art der Kommunikation? Ja, aber nicht in eine Kommunikation, die die gegenwärtigen Beschränkungen besitzt. Sind wir auf dem Weg zu einem völlig neuen Verständnis von Realitäten? Absolut, absolut.

Könnt ihr, könnt ihr Shaumbra, das Klassenzimmer der Neuen Energie euch selbst erlauben, jenseits dessen zu gehen, wo ihr jemals wart? Dies ist keine psychedelische Reise, dies ist auch kein Spiel des Verstandes, dies ist auch kein Wettbewerb. Es geht darum, euch selbst zu erlauben, euch mit euch selbst wohl zu fühlen, damit ihr in Reiche gehen könnt, die sämtlichen Definitionen trotzen.

Ihr wart dort noch niemals zuvor, soviel sage ich euch jetzt. Ihr wart dort noch nicht. Ihr wart in unglaublichen Reichen, den kristallinen Reichen, den Reichen der Geburt. Ihr wart auch bereits in Reichen, die ihr als außerirdisch bezeichnen würdet. Aber *dort* wart ihr noch nicht.

Es ist Neue Energie, es ist ein völlig anderer Raum.

Daher waren wir auch so einfühlend bei unserem letzten Treffen, als wir sagten: Shaumbra, geht keine Kompromisse mehr ein. Während wir uns in dieses nächste Reich rein bewegen, werdet ihr feststellen, dass es euch zerdrückt, wenn ihr in einem Kompromisszustand in das Unerklärbare und undefinierbare geht. Nicht wortwörtlich versteht sich, aber eure Komfortzone, das was ihr als Sicheren Raum im Jetzt in eurem Verstand empfindet, wird kollabieren. Und wenn ihr fühlt wie eure Realität um euch kollabiert, geht ihr geradewegs wieder zurück in eure Realität und versucht, die Dinge neu zu identifizieren, neu zu formen und neu zu erfassen.

Ich verrate euch noch ein weiteres Merkmal, hier im SANS DEFINITION. Ja, ihr könnt es auch das große Unbekannte, das große Undefinierbare nennen. *Hier werdet ihr auch herkommen, um zu verstehen, was eine Seele ist, was eure Seele ist.*

**Die Seele ist eine Identität, eine einzigartige Identität, euer einzigartiger Ausdruck, von dem was ihr Gott oder Spirit nennt.** Das ist eure Seele. Aber eure Seele ist auch undefinierbar, unstrukturierbar, unkontrollierbar. Euer Verstand kann eure Seele aufgrund der Gestaltung und aufgrund von Vereinbarungen nicht übernehmen.

Was ihr also als euer *Seelen-Selbst* bezeichnet - und nochmals, dieses Wort bedarf der Neubildung – aber euer wahres Selbst befindet sich in diesen Bereichen. Es war bisher nicht in der Lage - und in gewisser Weise wollte es das auch nicht - in ein limitiertes allzu sehr strukturiertes, kontrolliertes und unterdrückendes Umfeld hineinzukommen, in dem der Verstand herrscht, und wo die Realität sehr bestimmt und unflexibel ist. Daher lernt ihr im Undefinierbaren euer Selbst auf eine völlig neue Weise kennen.

Arbeitet daran, Shaumbra. Es ist das Unbekannte, das Unerklärbare. Arbeitet mit diesen Energien. Werdet frustriert dabei, wenn ihr möchtet. Ihr müsst nichts zurückhalten... das ist im Übrigen ein Kompromiss. Ihr könnt zornig sein, ihr könnt euch aufregen, ihr könnt frustriert sein, aber arbeitet fortwährend damit.

Ihr werdet unglaubliche Unterstützung haben. Dies lässt sich übrigens mit dem Shoud unseres letzten Treffens mit den Energien von Tesla verbinden, mit den Energien von neuen Erfindungen und neuem Verständnis. Es passt alles zusammen. Es ist ganz einfach, eure Aufgabe, Hausaufgabe, wie immer ihr das nennen wollt. Begebt euch in das Undefinierbare.

Was passiert mit dem Verstand? Was passiert mit der Notwendigkeit für Worte und Definition? Was passiert, wenn ihr versucht zu begreifen, was nicht zu begreifen ist? Geht hinaus und entdeckt es, Shaumbra.

Ihr seid nie alleine, denn wir sind bei euch, auf dieser Reise in die Neue Energie.

*And so it wasn't.* (Lachen – “und so war es nicht”)

*Überarbeitung und Korrektur: Matthias Kreis*

Vielen Dank für eure Unterstützung der Übersetzungsarbeit !

Tanja Barth  
Kontonummer: 1243120  
Bankleitzahl: 60070024  
Deutsche Bank

*Dieser Text ist Bestandteil der Webseite **www.shouds.de** und darf (mit Hinzufügung dieser Fußnote) frei weitergegeben werden. Die englischsprachigen Originaltexte sind auf der Webseite **www.crimsoncircle.com** zu finden.*

*Fußnote des Crimson Circle:*

Tobias vom Crimson Circle wird präsentiert von Geoffrey Hoppe, auch bekannt als „Cauldre“, in Golden, Colorado, USA. Die Geschichte von Tobias aus dem biblischen „Buch Tobit“ (aus den Apokryphen) kann auf der Crimson Circle Webseite [www.crimsoncircle.com](http://www.crimsoncircle.com) nachgelesen werden. Die Tobias-Materialien werden seit August 1999 - dem Zeitpunkt, von dem Tobias sagte, dass ab da die Menschheit das Potenzial der Zerstörung hinter sich gelassen hat und nun dabei ist, in die neue Energie hinein zu gehen - Lichtarbeitern und Shaumbra auf der ganzen Welt frei angeboten.

Der Crimson Circle ist ein globales Netzwerk menschlicher Engel, die unter den Ersten sind, die sich in die Neue Energie hineinbewegen. Während sie dabei sind, die Freude und die Herausforderungen des Aufstiegsstatus zu erfahren, helfen sie anderen Menschen durch Teilen, Füreinander-da-sein und Unterstützung. Über 50.000 Besucher finden jeden Monat auf die Crimson Circle Website, um die neuesten Texte zu lesen und ihre eigenen Erfahrungen zu diskutieren.

Der Crimson Circle trifft sich monatlich in der Region Denver, Colorado, wobei Tobias jeweils die neuesten Informationen durch Geoffrey Hoppe präsentiert. Tobias macht klar, dass er und die anderen Wesenheiten des „himmlischen“ Crimson Council in Wahrheit die Menschen, also uns, channeln. Laut Tobias lesen sie unsere Energien und übersetzen und übermitteln unsere eigene Information zurück an uns, so dass wir die Möglichkeit haben, sie uns von außen anzusehen, während wir sie zur selben Zeit im Inneren erfahren. Der „Shoud“ ist der Teil des Channels, in dem Tobias beiseite tritt, und die Energie der Menschen direkt durch Geoffrey Hoppe gechannelt wird.

Crimson-Circle-Treffen sind offen für jeden. Der Crimson Circle empfängt seine Fülle durch die offene Liebe und Freigiebigkeit von Shaumbra überall auf der Welt.

Die letztendliche Absicht des Crimson Circle ist es, Menschen, die sich auf dem Pfad des inneren spirituellen Erwachens befinden, lehrend und leitend zur Seite zu stehen. Dies ist keine evangelistische Mission. Es ist eher so, dass Menschen durch ihr inneres Licht zu Deiner Tür geleitet werden, um Liebe und Unterstützung zu empfangen. Du wirst in diesem Moment wissen, was zu tun und zu sagen ist, wenn dieser wundervolle Mensch, der dabei ist, die „Brücke der Schwerter“ zu überschreiten, zu Dir kommt.

Wenn Du dies liest und eine Empfindung der Wahrheit und der Verbindung in Dir fühlst, dann bist Du in der Tat Shaumbra. Du bist ein Lehrer und ein menschlicher Begleiter. Erlaube Dir, die Saat der Göttlichkeit in Dir aufblühen zu lassen, für jetzt, und für alle folgenden Zeiten. Du bist niemals alleine, denn es gibt eine Familie auf der ganzen Welt und Engel in allen Bereichen um Dich herum.

Bitte verteile diesen Text auf eine freie, nicht-kommerzielle Weise. Bitte füge diese Information in ihrer Ganzheit mit hinzu, diese Fußnote inbegriffen. Alle anderen Nutzungsweisen müssen schriftlich von Geoffrey Hoppe, Golden, Colorado, bestätigt werden. Kontakt auf der Website [www.crimsoncircle.com](http://www.crimsoncircle.com) .

© Copyright 2005 Geoffrey Hoppe, Golden, CO 80403, USA

